

# Lokales

## Die KiTa wird mobil gemacht

VR-Bank spendet elektronischen Bollerwagen

**DIETZHÖLTAL-EWERSBACH** (shh). Die evangelische Kindertagesstätte Ewersbach hat am Donnerstag ein neues Transportfahrzeug bekommen, das für mehr Mobilität der Krippenkinder in der Einrichtung sorgt. Armin Wickel, Vorstand der VR-Bank, übergab das „VR-Kindermobil“ im Wert von 5000 Euro. Finanziert wurde es aus den Sparbeträgen des Gewinnsparsparvereines der VR-Bank. Kita-Leiterin Anette Müller und Dorothee Benner vom Kirchenvorstand nahmen mit den Erzieherinnen und den Jungen und Mädchen das neue Fahrzeug in Empfang.

Das „VR-Mobil“ ist ein Bollerwagen mit elektronischem Antrieb. Damit können sechs Kinder bis zum Alter von

drei Jahren befördert werden. Gurte sorgen für die Sicherheit. Ein Regendach ermöglicht, dass das Kindermobil bei Wind und Wetter genutzt werden kann: eine große Erleichterung für die Erzieherinnen der „Schnecken-Gruppe“, in der die Kleinsten betreut werden.

**Der Aktionsradius wird deutlich größer**

Die zehn Kinder der Gruppe mussten bisher in Doppelkinderwagen befördert werden oder laufen. Da konnten nur kurze Spaziergänge in Angriff genommen werden. „Dann kommen wir endlich mal mit den Kindern bis zum Wald“, sagte Anette Müller.



Freuen sich auf Ausflüge mit dem Kindermobil: Die Erzieherinnen, Kita-Leiterin Anette Müller (3.v.l.) und Jungen und Mädchen der Kindertagesstätte Ewersbach sowie Armin Wickel von der VR-Bank und Dorothee Benner (r.) vom Kirchenvorstand. Foto: Sharina Hill